

Künstlervita André Alabaster



André Alabaster wurde 1977 in Dresden geboren. 1999 erfolgte die Gründung der Band Expretus. Seit 2000 spielte André Alabaster mit Expretus zahlreiche Konzerte im In- und Ausland. Die Band veröffentlichte vier Studioalben. Seit 2003 agiert er bei Performances und Lesungen als Komplize von wormsine im Tribal-Noise Projekt Scatology. Seit 2007 ist er Mitglied der Dresdner Künstlergruppe Egobar. Seine Solokarriere startete 2009 mit der Veröffentlichung des Debutalbums „Motel Light“.

Das Album ist ein, in 12 Songs gegossener Reisebericht durch die Jahre und Gezeiten. Musik, die man am liebsten im fahlen Licht der Stehlampe, in einem einsam gelegenen Motel oder auf der Überfahrt zu einer autofreien Insel hört - natürlich mit Blick aufs Wasser. So kann man sich gut an verflossene Bekanntschaften, verpasste Gelegenheiten und verschwundene Gefährten erinnern, ohne darüber zu verbittern. „Motel Light“ erzählt vom Entstehen und Vergehen der Liebe, von schmerzlichen Abschieden, Seemannsbräuten in abgewrackten Hafenkaschemmen, ruhelosen Vagabunden, Gangstern und armen Mädchen, die sich auf den immer falschen Wegen verlieren.

André Alabasters fünfköpfige Liveband „The Curved Beaks“ besteht momentan aus Es.deh (Gitarre, Pedal Steel), Michbeck (Gitarre, Jörg Kretzschmar (Piano), enNi_w (Bass), Gregor Scheibe (Schlagzeug).